

6-24-1944

## Newsletter from Theresienstadt

Follow this and additional works at: <https://digital.kenyon.edu/bulmash>

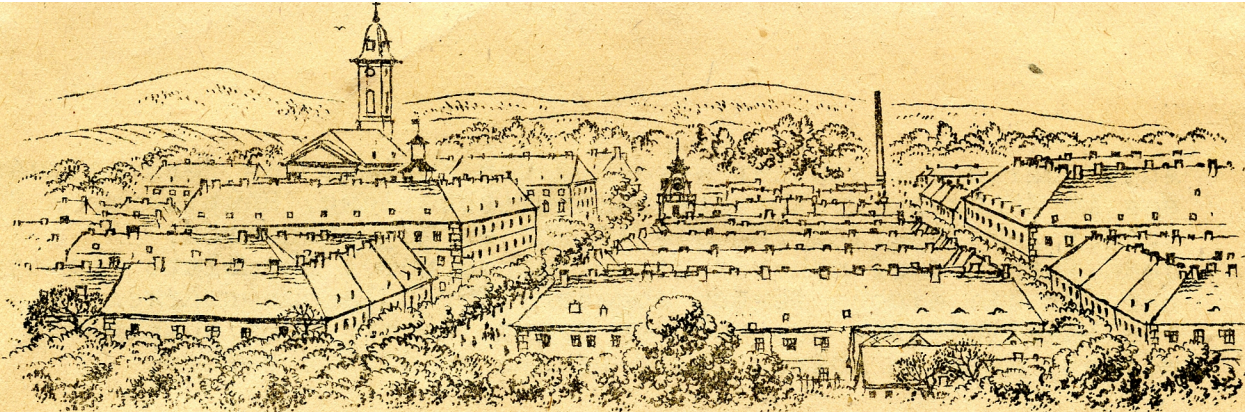
---

### Recommended Citation

"Newsletter from Theresienstadt" (1944). *Bulmash Family Holocaust Collection*. 2014.1.133.  
<https://digital.kenyon.edu/bulmash/418>

This Book is brought to you for free and open access by the Special Collections at Digital Kenyon: Research, Scholarship, and Creative Exchange. It has been accepted for inclusion in Bulmash Family Holocaust Collection by an authorized administrator of Digital Kenyon: Research, Scholarship, and Creative Exchange. For more information, please contact [noltj@kenyon.edu](mailto:noltj@kenyon.edu).





# MITTEILUNGEN DER JÜDISCHEN SELBSTVERWALTUNG THERESIENSTADT

Nr. 23

24.6.1944.

## STADTVERSCHÖNERUNG

Der Ältestenrat dankt allen Einwohnern für die von ihnen namentlich in den letzten Wochen im Dienste der Stadtverschönerung geleisteten Arbeiten.

In Würdigung dieser Arbeitsleistungen findet am 24.6. ab 13 Uhr und am 25.6. eine allgemeine

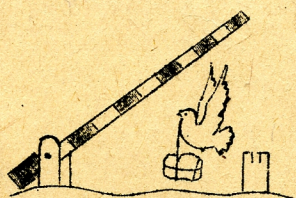
### A r b e i t s r u h e

statt. Sie umfasst mit Ausnahme der Mitarbeiter der lebens- und versorgungswichtigen Betriebe und der Freizeitgestaltung sämtliche Mitarbeiter aller Abteilungen. Einzelheiten werden durch Rundschreiben des Zentralsekretariats bekanntgegeben werden. Der Ältestenrat erwartet von allen Einwohnern, dass sie auch bei der nunmehr erfolgenden Fortsetzung der Stadtverschönerung mit dem gleichen Verständnis und der gleichen Bereitschaft mitarbeiten werden.



## TURNUS ZUM ABGEBEN VON POSTKARTEN.

Mit Wirkung vom 1.7. 1944 kann jeder Einwohner der Siedlung monatlich einmal eine Karte absenden. Die Abgabe erfolgt nicht mehr, wie bisher, nach Kennnummern, sondern in alphabetischer Reihenfolge. Der Schreibturnus wird in den Mitteilungen der Jüdischen Selbstverwaltung bekanntgegeben.



## ZULASSUNGSMARKEN FÜR PAKETE AUS DEM PROTEKTORAT.

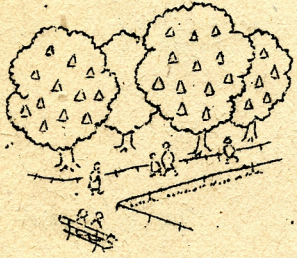
4. Turnus. Anmeldungen für den 4. Turnus werden von jenen Personen entgegengenommen, die bis zum

31. Jänner 1942

in Theresienstadt eingetroffen sind.

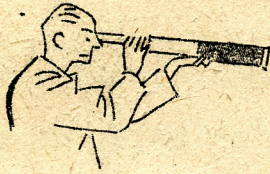


Ausgefüllte Formblätter werden gegen Vorlage des Personalausweises im Zentralsekretariat-Transportabteilung, Hauptstrasse 2, Zimmer 147, täglich von 8 - 14 Uhr entgegengenommen. Jede Person darf während eines Turnus nur 1 Formblatt und dies nur für die eigene Person abgeben. Für Zulassungsmarken, die vom Paketabsender aus welchem Grunde immer nicht ausgenutzt werden, kann in keinem Falle Ersatz geleistet werden.



#### SCHONET DIE GRÜNFLÄCHEN.

Die Einwohner werden ersucht, Grünflächen und Beete in den Parkanlagen zu schonen und vor Beschädigung zu schützen. Beschädigungen der Grünflächen sowie das Abreißen von Zweigen von Bäumen und Sträuchern werden bestraft werden.



#### GESUCHT WERDEN:

Bürokräfte mit guter Handschrift. Anträge sind an die Personalkanzlei, Hauptstrasse 2, Zimmer 146 zu richten.